## Inhalt

Vorwort	7
1. Ein Blick in den Kopf der Schüler	9
Die Schülerübersetzung	11
Die Blackbox	14
2. Schüler achten beim Übersetzen fast nur auf	
Vokabelbedeutungen	19
Rekodieren und Dekodieren	20
Der Einsatz von Grammatik	27
Die Bedeutungswahl	30
Textverständnis und Bedeutungswahl	40
Methodische Anregungen für die Praxis	48
Die Bausteingeschichte	48
Bildcollagen und Vokabelbilder	50
Kofferpacken	51
QR-Vokabel-Rallye	52
Das perzeptuelle Lernen	53
Abwandlung von Lektionstexten	55
3. Ohne Grammatikkenntnisse keine richtige Übersetzung	57
Ohne Grammatik zur richtigen Übersetzung	57
Verstehen hilft bei Grammatikproblemen	58
Das Arbeitsgedächtnis	60
Der Einsatz von Vorwissen	64
Vorwissen kompensiert fehlende Grammatikkenntnisse	65
Methodische Anregungen für die Praxis	69
Reflexions anlässe schaffen	69



6 Inhalt

4. Formenkenntnis führt zur richtigen Übersetzung	77
Deklaratives Wissen genügt nicht	78
So entstehen Fehler	81
Über erfolgreiche Schülerinnen und Schüler	85
Methodische Anregungen für die Praxis	86
Die Fehlerkartei	87
Die Positivkorrektur	89
Variation von Übersetzungstexten	94
5. Die Übersetzung zeigt das Textverständnis	101
Verstehen ohne Übersetzen und	
Übersetzen ohne Verstehen	103
Wie wird Textverständnis aufgebaut?	109
Probleme und ihre Lösung	113
Verständnisprobleme und ihre Auswirkungen	124
Methodische Anregungen für die Praxis	126
Paraphrase statt Übersetzung	126
Das Hypothesenlotto	127
6. Die Übersetzungsmethoden funktionieren bei allen	129
Methodische Anregungen für die Praxis	133
Methoden? Welche Methoden?	133
Reflexion des Lernprozesses mit Google Sheets	133
7. Die Wörterbuchnutzung ist intuitiv	137
Die Wörterbuchnutzung	137
Der Einfluss auf das Textverständnis	141
Schwierigkeiten und Probleme mit dem Wörterbuch	145
Die Wörterbuchnutzung ist nicht intuitiv	151
Methodische Anregungen für die Praxis	155
Grundvorstellungen von Wortbedeutungen	155
Techniktraining – Digitale Werkzeuge	157
Literaturverzeichnis	162